



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## Universitätsbibliothek Paderborn

**Opera Deß H. hocherleuchten Vatters Basilij Magni,  
Ertzbischoffen zu Cæserea in Cappadocia**

**Basilius <Caesariensis>**

**Jngolstatt, 1591**

**VD16 B 647**

Die 270. Frag. Was ist das geredt/ als die da zweyfelnd/ vnd doch nicht  
verzagen?

**urn:nbn:de:hbz:466:1-38656**

Basilij

Opera  
Germanica

chen Sitten/wie andere Ding mehr/von dem Her:in geredt worden/dann wie wir  
sen/das dergleichen Wort/von denē/die allein mit einer Kranckheit getroffen/so  
maln gebrauchte werden/als wann wir von einem/der das Sieber/oder das Augen  
weh gehabt/mit Verwunderung sagen: Ach wie vil No: /Schmerzen/Creuz und  
Leyden/hat diser Mensch erstanden? Demnach zuerholen/was voigemeldet/so ist  
wenig oder vil Schläg empfahen/nit nach der Zeit/sondern nach dem Vnderstand  
der Straff oder Peyn zuberechnen.

Ephes. 2.

Die 268. Frag. In was Bedeutung/heysßen etliche Kinder des Un-  
gehorsams/vnd etliche Kinder des Zorns?

Johan. 8.

Antwort. Der Her: pflege etliche/so einweder des gute oder des bösen Will-  
len thun/in gemeyn Kinder zuneimen/als da er sagt: Wann ih: Abrahams Kinder  
wäret/so thät ih: Abrahams Werck. Item: Ir seyde auß ewem Vatter dem Cassi  
vnd ih: wöllet die Begirden ewres Vatters vollbringen: Demnach ist der jenig ein  
Kind des Ungehorsams/so die Werck des Ungehorsams thut. Vileicht aber wie  
der Sathan nit allein ein Sünder/sonder die Sünd selbst/seymal er ein jünig  
Anfänger der Sünden ist/geneit wirdt/also mag er auch diser Vrsach halber der  
Ungehorsam selbst heysßen. Ein Kind des Zorns aber/ist der jenig/der sich selbst  
Zorns würdig gemacht hat. Dann welcher Massen der Apostel Paulus die jenigen  
so sich selber des Her:in würdig machen/gleichfalls auch die Werck des Liecht/vn  
des Tags vollbringen/Kinder des Tags nent: Eben nach demselbigen/ist auch die  
ser Spruch zurichten: Wir waren Kinder des Zorns. So ist nun zuwissen/das die  
Kinder des Ungehorsams/vnd die Kinder des Zorns/keinen Vnderstand haben  
seytemal der Her: gesprochen: Wer dem Sohn nit gehorsam ist/der würdt das Ko-  
ben nit sehen/sonder der Zorn Gottes bleibet ob ihm.

Kinder des  
Zorns/vnd  
Kinder des  
Ungehorsams/  
sind die unge-  
rechte vnd ver-  
damtē Men-  
schen.  
Ephes. 5.

Die 269. Frag. Diweil geschriben steht: Sie thun den Willen des  
Fleischs/vnd eigener Vernunft oder Gedanken: Was ist der Will  
des Fleischs/vnd der Will eigener Vernunft oder Gedanken?

Galat. 5.  
Begirden des  
Fleischs.

Antwort. Der Will/oder die Begirden des Fleischs/werde an einem andern  
Ort von Paulo insonderheit vermeldet/als da er spricht: Offenbar seyn die Werck  
des Fleischs: Nemlich/Lehetuch/Wuterey/Vnreynigkeit/Gähleit/Liehe der  
Abgötter/Zauberey/Feindschafft/Wader/Eyfer/Zorn/Zank/Zwytracht/Se-  
ceten/Was/Word/Sauffen/Fressen/vn dergleiche. Item/anderstwo noch Eitzyer:  
Der Sinn oder Verstand des Fleischs/ist ein Feindschafft wider Gott/dann er ist  
dem Befehl Gottes nit vnderworfen/vn kan es auch nit thun: Aber der Will/oder  
die Begirden der Vernunft/seynd alle Anschlag/darvon die H. Schrifft kein Ge-  
zeugt nuß gibt/als nemlich die jenigen/darvon Paulus schreibet: So da verfluchen  
die Anschlag/vnnd alle Höhe/so sich wider die Erkennnuß Gottes erhebt/samp  
dem Verstand/so sich vnder den Gehorsam Christi nicht gefangen gibt. Demnach  
ist es gut/vnd höchlich vonnöden das jenig/so David spricht/zubalten: Herz die-  
ne Rechtfärtigungen seynd meine Anschlag.

Rom. 8.

Will oder Be-  
girden eigener  
Vernunft.  
2. Cor. 10.

Psalim. 118.

Die 270. Frag. Was ist das geredt/als die da zweyfelv/vnd doch  
nicht verzagen?

Befehl mensch-  
licher Weis-  
heit/vnd des  
Vertrawens  
in Gott.  
2. Cor. 4.

Antwort. Diweil Paulus durch einen Gegensatz menschlicher Weisheit/  
das gewis/vollkommen/vnd vnzweyfelhaftig Vertrauen in Gott anzeigt/that er  
an demselbigen Ort dise Red einführen/das so vil die menschliche Weisheit bekann-  
get/spricht er: Wir werden vndergetruet/so vil aber das Vertrauen in Gott be-  
reiffet/hendct er hinan/aber doch nit angsthaftig gemacht. Irē/nach menschlicher  
Weisheit sagt er/als die da zweyfelv/so vil aber sein Vertraue auff Gott geredt  
ist/setzt er hinzu/aber doch nit verzagen/vnd was daselbst mehr steht: Nicht er-  
auch diser Spruch gehöret/da Paulus an einem andern Ort sagt: Als die da ster-  
ben/vnd doch leben/als die Armut leyden/vnd doch reich seynd/als die nit ver-  
ben/aber doch alles besitzen.

Luc. 11.

Die 271. Frag. Diweil der Her: also spricht: Darumb so gebt Almosen/  
so ist euch alles reyn/so frag ich/ob auch die Reynigung von Sünden/durch  
Almosen mög erlangt vnd bekommen werden?